

A Service of



Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft Leibniz Information Centre

DIW Berlin / SOEP (Ed.)

Research Report

SOEP-RS FiD 2013 - Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Jugendfragebogen

SOEP Survey Papers, No. 209

Provided in Cooperation with:

German Institute for Economic Research (DIW Berlin)

Suggested Citation: DIW Berlin / SOEP (Ed.) (2014): SOEP-RS FiD 2013 - Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Jugendfragebogen, SOEP Survey Papers, No. 209, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin

This Version is available at: https://hdl.handle.net/10419/100684

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.





209

SOEP Survey Papers

Series A - Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

SOEP - The German Socio-Economic Panel Study at DIW Berlin

2014

SOEP-RS FiD 2013 – Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Jugendfragebogen

TNS Infratest Sozialforschung



Running since 1984, the German Socio-Economic Panel Study (SOEP) is a wide-ranging representative longitudinal study of private households, located at the German Institute for Economic Research, DIW Berlin.

The aim of the SOEP Survey Papers Series is to thoroughly document the survey's data collection and data processing.

The SOEP Survey Papers is comprised of the following series:

Series A – Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

Series B – Survey Reports (Methodenberichte)

Series C – Data Documentations (Datendokumentationen)

Series D – Variable Descriptions and Coding

Series E – SOEPmonitors

Series F - SOEP Newsletters

Series G – General Issues and Teaching Materials

The SOEP Survey Papers are available at http://www.diw.de/soepsurveypapers

Editors:

Prof. Dr. Gert G. Wagner, DIW Berlin and Technische Universität Berlin Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin and Freie Universität Berlin

Please cite this paper as follows:

TNS Infratest Sozialforschung. 2014. SOEP-RS FiD 2013 – Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Jugendfragebogen. SOEP Survey Papers 209: Series A. Berlin: DIW/SOEP

ISSN: 2193-5580 (online)

Contact: DIW Berlin

SOEP

Mohrenstr. 58 10117 Berlin

Email: soeppapers@diw.de

TNS INFRATEST SOZIALFORSCHUNG

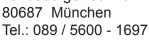
SOEP-RS FID 2013 –
ERHEBUNGSINSTRUMENTE 2013 VON 'FAMILIEN IN DEUTSCHLAND': JUGENDFRAGEBOGEN

München, 2013

Reprint 2014

TNS Infratest Sozialforschung

Landsberger Str. 284





Familien in Deutschland

Befragung 2013

Jugendfragebogen

Dieser Fragebogen richtet sich an Personen im Haushalt, die 1996 geboren sind und erstmals persönlich an der Befragung teilnehmen.

Ihre Mitarbeit ist freiwillig. Die Aussagekraft dieser Untersuchung hängt aber entscheidend von der Mitarbeit aller Personen in allen Haushalten ab.

Darum bitten wir Sie herzlich, unserem Mitarbeiter dieses Interview zu gewähren.

n wurde beantwortet von:
D N
Person Nr.:

1.	Wohnen Sie gegenwärtig im elterlichen Haushalt	?
	Ja Ne	ein
2.	Haben Sie ein eigenes Zimmer für sich alleine, od mit anderen Personen (beispielsweise Geschwist	
	Ja, eigenes Zimmer	
	Nein, teile Zimmer mit jemand	
3.	Haben Sie neben der Wohnung bei Ihren Eltern n wo Sie selbst auch wohnen?	och eine andere Wohnung oder ein Zimmer,
	Ja Ne	ein
4.	Verdienen Sie schon selbst Geld durch Arbeit od	er Jobs?
	Ja Ne	ein
5.	Verdienen Sie das Geld	
	- durch "Jobben" (nebenberuflich)	■ Weiter mit Frage 7!
	als Auszubildender oder Praktikant	
	oder als Erwerbstätiger (hauptberuflich)?.	
6.		mit etwas Geld verdient? enstquellen während der Ferien oder während des nilfeunterricht geben oder Austragen von Zeitungen.
	Ja Ne	ein
7.	In welchem Alter haben Sie erstmals mit dem reg bzw. Geldverdienen angefangen?	elmäßigen "Jobben"
	Im Alter von Jahren	
8.	Haben Sie diese Jobs aus Interesse ausgeübt od um sich noch ein paar Euro hinzuzuverdienen?	er nur,
	Aus Interesse an der Tätigkeit	
	Nur um ein paar Euro hinzuzuverdienen	
	Aus sonstigen Gründen (Nachbarschaftshilfe et	c.)
9.	Wie ist das heute: Erhalten Sie Taschengeld oder einen regelmäßig oder anderen Verwandten?	en Zuschuss von Ihren Eltern
	Ja Ne	ein
10.	Wie viel Taschengeld oder Zuschuss erhalten Sie	regelmäßig pro Woche oder pro Monat?
	Pro Woche Euro oder pr	ro Monat Euro

11.	Können Sie gelegentlich oder regelmäßig etwaz.B. für eigene Anschaffungen oder Reisen?		
	Ja, gelegentlich	Nein	
	Ja, regelmäßig		
	Wie viel sparen Sie ungefähr pro Monat?		
	Ungefähr Euro pro Monat		
	Nicht zu sagen, ganz unregelmäßig		
12.	Wie wichtig sind für Ihr Leben derzeit folgende	de Menschen?	
	Bitte <u>ein</u> Kreuz pro Zeile!	Color Wightin Wasings Com Barren	
		Sehr Wichtig Weniger Ganz Person wichtig wichtig unwichtig ist nicht vorhanden	l
	Mein Vater		
	Meine Mutter		
	Mein Bruder / meine Schwester		
	Eine andere verwandte Person		
	Meine feste Freundin / mein fester Freund		
	Mein bester Freund / meine beste Freundin .	ı	
	Ein Lehrer / eine Lehrerin		
	Meine Clique / Gruppe, der ich angehöre		
	Eine sonstige Person		
13.	Wie oft kommt es vor, dass Sie sich mit den fo	folgenden Personen streiten?	
	© Bitte <u>ein</u> Kreuz pro Zeile!	Sehr Häufig Manch- Selten Nie Person häufig mal ist nicht vorhanden	1
	Mit meinem Vater		
	Mit meiner Mutter		
	Mit meinem Bruder / meiner Schwester		
	Mit fester Freundin / festem Freund		
	Mit bestem Freund / bester Freundin		

/ie häufig kommt es vor,		Sehr häufig	Häufig	Manch- mal	Selten	Nie
ass Ihre Eltern mit Ihnen über Dinge prechen, die <u>Sie</u> tun oder erlebt haben?	Mutter Vater					
ass Ihre Eltern Dinge ansprechen, ie <u>Sie</u> ärgern oder belasten?	Mutter Vater					
ass Ihre Eltern nach <u>Ihrer</u> Meinung agen, bevor sie etwas entscheiden, as <u>Sie</u> betrifft?	Mutter Vater					
ass, wenn Sie etwas tun, was Ihre Eltern ut finden, Ihre Eltern Ihnen auch zeigen, ass sie sich darüber freuen?	Mutter Vater					
ass, wenn Sie und Ihre Eltern ein Pro- lem miteinander haben, Sie dann ge- neinsam eine Lösung finden können?	Mutter Vater					
ass Ihre Eltern Ihnen das Gefühl geben, ass sie Ihnen wirklich vertrauen?	Mutter Vater					
ass Ihre Eltern nach <u>Ihrer</u> Meinung agen, bevor sie über Familien- ngelegenheiten entscheiden?	Mutter Vater					
ass Ihre Eltern Ihnen gegenüber ntscheidungen begründen?	Mutter Vater					
ass Ihre Eltern Ihnen zeigen, ass sie Sie wirklich lieben?	Mutter Vater					

15.	Wie häufig üben Sie die folgenden Freizeitbeschäftigung	gen aus?				
	It Bitte <u>ein</u> Kreuz pro Zeile!	Täglich	Jede Woche	Jeden Monat	Seltener	Nie
	Fernsehen / Video / DVD	🗀				
	Computerspiele	🗀				
	Im Internet surfen / chatten	🗀				
	Musik hören	🗀				=
	Musik machen	🗀	— []—			
	Sport treiben	🗀				
	Tanz, Theater u.ä.	🗀				
	Technische Arbeiten, Computer programmieren	🗀				
	Lesen	🗀	— []			
	Einfach nichts tun / abhängen / träumen	🗀	— []—			
	Mit fester Freundin / festem Freund zusammensein	🗀				=
	Mit bestem Freund / bester Freundin zusammensein	🗀	— []			
	Mit Gruppe / Clique zusammensein	🗀				
	Nutzen sozialer Online-Netzwerke					
	(z.B. Facebook / Google+ / Xing)					
	Ins Jugendzentrum / Freizeitheim gehen					
	Ehrenamtliche Tätigkeit im Verein, in sozialen Dienster	ı 📙				
16.	Üben Sie aktiv Musik aus, gemeint ist: Gesang oder Spielen eines Musikinstruments? Ja	□→	Weiter	mit Frage	e 21 !	
17.	Welche Art von Musik machen Sie überwiegend?					
	Klassik					
	Pop / Rock / Techno / Funk / Rap / Hip-Hop					
	Sonstige Volks- oder Unterhaltungsmusik					
18.	Üben Sie die Musik nur alleine, in einem Orchester oder in einer Musikgruppe oder Band aus?					
	Nur alleine oder unter Anleitung eines Lehrers					
	In einem Orchester oder Chor					
	In einer Musikgruppe / Band					
	In sonstiger Zusammensetzung					
19.	In welchem Alter haben Sie begonnen, ein Musikinstrum Mit Jahren	ient oder	Gesang z	u lernen?	?	
20.	Haben oder hatten Sie dafür auch bezahlten Musikunter	richt (auf	larhalh da	r Schule)	12	
20.		i iciit (aul)	erriaid ue	i Scriule)) :	
	Ja Nein					

21.	Treiben Sie Sport?
	Ja
	$\uparrow \downarrow$
22.	Welches ist für Sie die wichtigste Sportart, die Sie ausüben?
	Wichtigste Sportart:
23.	In welchem Alter haben Sie mit dieser Sportart begonnen?
	Mit Jahren
24.	Wo und mit wem betreiben Sie diese Sportart hauptsächlich?
	Im Verein
	Bei kommerziellen Sportanbietern (z.B. Fitnessstudios)
	In der Schule
	In anderen Organisationen (z.B. Volkshochschule, Betrieb)
	Gemeinsam mit anderen, aber nicht in einer Organisation
	Für mich allein
25.	Nehmen Sie in dieser Sportart auch an Wettkämpfen teil?
	Ja
26.	Gehen Sie noch zur Schule?
	Ja, Hauptschule
	Ja, Realschule
	Ja, Gymnasium
	Ja, Gesamtschule / andere
	Ja, berufliche Schule
	Nein
	·
27.	In welchem Jahr haben Sie die allgemeinbildende Schule beendet?
	Jahr
28.	Mit was für einem Abschluss haben Sie die Schule verlassen?
	Schule ohne Abschluss verlassen
	Hauptschulabschluss
	Realschulabschluss / Mittlere Reife
	Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule)
	Abitur (Hochschulreife)
	Sonstiger Abschluss
	Bitte eintragen: Art des Abschlusses

29.	Streben Sie in Zukunft noch einen Schulabschluss an?
	Ja, vielleicht
	Ja, sicher
30.	Welchen höchsten Schulabschluss streben Sie an?
	Hauptschulabschluss
	Realschulabschluss / Mittlere Reife
	Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule)
	Abitur (Hochschulreife)
31.	Welche Fremdsprachen haben Sie in der Schule gelernt? Welche war Ihre erste Fremdsprache? Und welche Ihre zweite, sofern Sie eine zweite Fremdsprache hatten?
	Erste Zweite Fremd- Fremd- sprache sprache
	Englisch
	Französisch
	Spanisch
	Russisch
	Latein
	Griechisch
	Sonstige
	Keine zweite Fremdsprache
32.	Haben Sie jemals in einem anderen Land, also <u>nicht</u> in Deutschland, die Schule besucht?
	Ja, für kurze Zeit (bis zu einem Jahr)
	Ja, längere Zeit
33.	Haben Sie jemals eine Privatschule besucht?
	Ja, derzeit
	Ja, früher Nein
34.	Neben dem normalen Unterricht gibt es ja auch andere Möglichkeiten, sich in der Schule zu engagieren. Haben Sie sich in Ihrer Schulzeit – früher oder jetzt – in einem oder mehreren der folgenden Bereiche engagiert? Bitte alles Zutreffende ankreuzen!
	Ja, und zwar:
	- als Klassensprecher
	- als Schulsprecher
	- beim Erstellen einer Schülerzeitung
	- in Theatergruppe / Tanzgruppe
	- in Chor / Orchester / Musikgruppe
	- in freiwilliger Sport-AG
	- in sonstiger AG oder Neigungsgruppe
	Nein, nichts davon

35.	Wie zufrieden sind Sie selbst mit Ihren schulischen Leistungen, wie sie heute sind bzw. zuletzt waren?
	Bitte kreuzen Sie für jede Leistung auf der Skala einen Wert an: Wenn Sie ganz und gar unzufrieden sind, den Wert "0", wenn Sie ganz und gar zufrieden sind, den Wert "10". Wenn Sie teils zufrieden / teils unzufrieden sind, einen Wert dazwischen.
	Bin mit meinen ganz und gar ganz und gar unzufrieden zufrieden
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
	- schulischen Leistungen insgesamt
	- Leistungen in Deutsch
	- Leistungen in Mathematik
	Leistungen in der ersten Fremdsprache
36.	Hatten Sie nach Abschluss der Grundschule eine Haupt-, Realschul- oder eine Gymnasialempfehlung?
	Hauptschulempfehlung
	Realschulempfehlung
	Gymnasialempfehlung
	An unserer Schule gab es keine Empfehlung
37.	Welche Note oder welche Punktzahl hatten Sie in Ihrem <u>letzten</u> Zeugnis in den folgenden drei Fächern?
	Deutsch Mathematik Erste Bitte tragen Sie das Zutreffende ein: Fremdsprache
	Schulnote von 1 - 6
	oder Punktzahl von 0 - 15
	Bitte zusätzlich die Schulart und falls zutreffend, Niveau oder Kurs angeben:
	Gesamtschule Niveau A, B, C
	gymnasiale Oberstufe: und zwar:
	- Grundkurs
	- Leistungskurs
	- Sonstige Kursart
	nichts davon:
38.	Haben Sie in Ihrer Schulzeit einmal eine Klasse wiederholt?
	Ja
39.	Welche Klasse haben Sie wiederholt?
	Das erste Mal die . Klasse
	Falls zutreffend: Das zweite Mal die Klasse

40.	Haben Sie irgendwann einmal bezahlten Nachhilfeunterricht bekommen?
	Ja
	Nein
41.	Wie stark kümmern sich oder haben sich Ihre Eltern um Ihre Leistungen in der Schule gekümmert?
	Sehr stark
	Ziemlich stark
	Eher wenig
	Überhaupt nicht
42.	Unterstützen Ihre Eltern oder haben Ihre Eltern Sie auch selbst bei den Hausaufgaben und beim Lernen für die Schule unterstützt?
	Ja, Vater und Mutter
	Ja, aber nur die Mutter
	Ja, aber nur der Vater
	Nein
43.	Gibt es oder gab es Meinungsverschiedenheiten in Ihrem Elternhaus wegen Ihrer schulischen Leistungen?
	Ja, mit Vater und Mutter
	Ja, aber nur mit Mutter
	Ja, aber nur mit Vater
	Nein
44.	In welcher Weise suchen Ihre Eltern oder haben Ihre Eltern den Kontakt mit der Schule gesucht? Bitte alles Zutreffende ankreuzen!
	Regelmäßige Teilnahme am Elternabend
	Regelmäßige Besuche von Elternsprechtagen
	Aufsuchen des Lehrers / der Lehrerin auch außerhalb von Sprechtagen
	Engagement als Elternvertreter
	Nichts davon
45.	Wenn Sie einmal an die Schulklasse denken, die Sie gegenwärtig besuchen oder zuletzt besucht haben: Wie viele Ihrer Mitschüler oder deren Eltern stammen oder stammten nicht aus Deutschland??
	Alle
	Die meisten
	Etwa die Hälfte
	Etwa ein Viertel
	Weniger als ein Viertel
	Niemand

46.	einschließlich Lehrgängen oder Praktika außerhalb der Schule?				
	Ja Nein	□→(Weiter mit I	Frage 48!	
	1				
47.	Welche Art von Ausbildung/Studium ist oder war das? Falls schon beendet: Haben Sie die Ausbildung/das Studium	dium regulär ab	geschlosse	n?	
	Bitte alles Zutreffende ankreuzen! Mehrfachnennungen möglich!	Begonnen, läuft derzeit	Schon beendet	Regulär abgeschlossen? Ja Nein	
	Berufsgrundschuljahr / Berufsvorbereitungsjahr		□□		
	Berufliche Eingliederungslehrgänge		□⇒		
	Berufsausbildung (Lehre)		□⇒		
	Berufsfachschule oder Schule des Gesundheitswesens	3	□⇒		
	Praktikum, Volontariat		□⇒		
	Fachhochschulstudium / Universitätsstudium		□⇒		
48.	Streben Sie in der Zukunft einen beruflichen Ausbildung oder Hochschulabschluss an?	sabschluss			
	Ja, vielleicht	□→(Weiter mit	Frage 50!	
	Ja, sicher				
	₹				
49.	Welchen der folgenden Ausbildungsabschlüsse streben	Sie an?			
	Mehrere Nennungen möglich!				
	Abschluss einer Lehre				
	Berufsfachschule oder Schule des Gesundheitswesens	3			
	Fachschule (z.B. Meister-, Technikerschule)				
	Beamtenausbildung				
	Anerkannte Berufsakademie				
	Fachhochschule				
	Universität				
50.	In welchem Alter spätestens wollen Sie wirtschaftlich au	f eigenen Beine	en stehen?		
	Im Alter von Jahren				
	Stehe bereits heute wirtschaftlich auf eigenen Beinen				

Wissen Sie schon, welchen Beruf Sie ergreifen m		
Ja, mit einiger Sicherheit Nein, ist	noch offen Weiter mit Frage 54	!!
Ja, mit großer Sicherheit		
V		
Welcher Beruf ist das? Bitte nennen Sie uns möglichst die genaue Bezei	hnung Ihres angestrebten Berufs.	
l Bezeichnung	eintragen!	
Für wie gut halten Sie sich gegenwärtig in Hinblic	cauf Ihren angestrebten Beruf informiert?	?
Sehr gut informiert		
Eher gut informiert		
Eher schlecht informiert		
Sehr schlecht informiert		
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen z	ı Ihrer Berufswahl zu?	
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen z Bitte ein Kreuz pro Zeile!		Stimme
	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü	
Bitte <u>ein</u> Kreuz pro Zeile!	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü	berhaupt
	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu	berhaupt
Bitte ein Kreuz pro Zeile! Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu uf en hei-	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu uf en hei-	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu uf en hei-	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu uf en hei-	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu uf en hei-	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu uf en hei-	berhaupt
Bei meiner Berufswahl haben die Vorschläge meiner Eltern großes Gewicht	Stimme Stimme voll eher eher ü zu zu nicht zu uf en hei-	berhaupt

55.		Für die Arbeit und die Wahl des Berufs können einem unterschiedliche Dinge wichtig sein. Bitte geben Sie für jeden der folgenden Punkte an, ob er für Sie bei der Berufswahl								
	•	sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig, oder ganz unwichtig ist.								
	Wi	e wichtig ist für Ihre Berufswahl	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Ganz unwichtig				
	_	eine sichere Berufsstellung?								
	-	ein hohes Einkommen?								
	-	gute Aufstiegsmöglichkeiten?								
	-	ein Beruf, der anerkannt und geachtet wird?								
	-	ein Beruf, der einem viel Freizeit lässt?								
	-	eine interessante Tätigkeit?								
	-	eine Tätigkeit, bei der man selbständig arbeiten kann?								
	-	viel Kontakt zu anderen Menschen?								
	-	ein Beruf, der für die Gesellschaft wichtig ist?								
	-	sichere und gesunde Arbeitsbedingungen?								
	-	ein Beruf, der einem genügend Zeit für familiäre Verpflichtungen lässt?	□=	—						
	-	ein Beruf, bei dem man anderen Menschen helfen kann?								
56.	Se Gu Zu We	e würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand behr gut	oeschreib	en?						
57.	Wa	s ist Ihre Körpergröße in cm? Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte. cm								
58.	Wi	eviel Kilogramm wiegen Sie gegenwärtig? Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte. kg								

59. Wenn Sie sich einmal Ihre berufliche und private Zukunft vorstellen: Wie wahrscheinlich ist es, dass die folgenden Entwicklungen eintreten werden? Stufen Sie bitte jeweils die Wahrscheinlichkeit auf einer Skala ein. die von 0 Prozent bis 100 Prozent geht. Bitte ein Kreuz pro Zeile! Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie ... - einen Ausbildungs- oder Studienplatz für Ihren gewünschten Beruf bekommen? 100 % Ihre Ausbildung oder Ihr Studium erfolgreich abschließen?..... 100 % in Ihrem angestrebten Beruf auch einen Arbeitsplatz finden?..... beruflich erfolgreich sein und weiterkommen werden? 100 % längere Zeit arbeitslos werden?..... 100 % aus familiären Gründen, z.B. Kindererziehung, beruflich zurückstecken?..... 100 % sich selbständig machen bzw. freiberuflich tätig werden?..... 100 % einmal im Ausland arbeiten werden? 100 % einmal heiraten werden?..... 100 % mit einer Partnerin / einem Partner unverheiratet zusammenleben werden?...... 100 % ein Kind haben werden? 100 % mehrere Kinder haben werden?..... 100 %

60.	In welchem Jahr und in welchem Monat sind Sie geboren?
	Jahr Monat
60a.	In welchem Ort sind Sie geboren? Bitte nennen Sie bei Orten, die es mehrmals gibt bzw. bei kleinen Orten den Namen der nahegelegenen Stadt mit.
	Tragen Sie bitte den Ortsnamen in das <u>linke</u> Feld und ggf. die Zusatzangabe in das <u>rechte</u> Feld. Z. B. "Düsseldorf", "Frankfurt an der Oder", "Frankfurt am Main" in das <u>linke</u> Feld und im Fall von "Roßdorf bei Schmalkalden", tragen Sie "Roßdorf" in das <u>linke</u> und "bei Schmalkalden" in das <u>rechte</u> Feld ein. Bitte verfahren Sie auch entsprechend bei Geburtsorten, die nicht in Deutschland liegen.
	Bitte heutige, ggf. deutsche Bezeichnung eintragen!
61.	Sind Sie in Deutschland geboren?
	Ja Weiter mit Frage 65!
	Nein
	$\hat{\mathbf{T}}$
62.	In welchem Land sind Sie geboren?
	Bitte heutige Bezeichnung eintragen!
62	Wann sind Sie in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen?
65.	Walli Silu Sie ili die Buildesrepublik Deutschland zugezogen?
	Jahr
64.	
	Aussiedler, d.h. deutschstämmige Person aus osteuropäischen Staaten
	Deutscher, der längere Zeit im Ausland gelebt hat
	Bürger eines EU-Mitgliedstaates
	Asylbewerber oder Flüchtling
	Sonstiger Ausländer
65.	Haben Sie heute die deutsche Staatsangehörigkeit? Ja
66.	Haben Sie neben der deutschen eine zweite Staatsangehörigkeit?
	Ja Nein

67.	Haben Sie die deutsche Staats	angehörig	ıkeit seit Geb	ourt oder er	rst später erworben?	
	Seit Geburt] → [we	eiter mit Frage	72!		
	Erst später erworben]				
	11	,				
68.	Welche Staatsangehörigkeit h	atten Sie v	orher?			
	Bitte eintragen!					
69.	Und in welchem Jahr haben S	ie die deut	sche Staatsa	ıngehörigk	eit erworben?	
	Im Jahr	Weiter mi	t Frage 72!			
70.	Welche Staatsangehörigkeit ha	aben Sie?				
	Bitte eintragen					
74	-		ina hafriatat	a A fa mála a l	lta a ula cula cia 2	
71.	Haben Sie heute eine <u>unbefris</u> : Unbefristete Aufenthaltserlaut		ine <u>beiristet</u>	<u>a</u> Autenthai	itseriaubilis?	
	Aufenthaltsberechtigung					
	Befristete Aufenthaltserlaubni	S				
72.	Jetzt geht es um die Mutterspi Haben Sie und Ihre <u>beiden</u> Elte				an in der Familie auf	gewachsen ist.
	Nein	Ja		Weit	ter mit Frage 74!	
73.	Wie ist das bei Ihnen persönli		4 1-V	01-	\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	ta dia Garanta
			e gut können die <u>deutsche</u>		Wie gut können Si Ihres Herkunfts	-
			Sprache?		die Sprache Ih	rer Eltern?
		Sprechen	Schreiben	Lesen	Sprechen Schreik	oen Lesen
	Sehr gut	🔲				
	Gut	🔲		🔲		
	Es geht	П				
	Eher schlecht					
	Gar nicht			🗀		
74.	Wo haben Sie den größten Tei War das	I Ihrer Kind	dheit bis zum	ı 15. Leben	sjahr verbracht?	
	- eine Großstadt		eine Klei			
	eine mittlere Stadt	Ц	auf dem	Lande		
75.	Leben Sie heute noch in diese		er dieser Geç	gend?		
	Ja, immer noch					
	Ja, wieder Nein					

76.	Haben oder hatten Sie Geschwister?		into	
	Gemeint sind leibliche, Halb-, Stiel			
	Ja, und zwar: Geschwister	Nein		mit Frage 77!
	Geben Sie uns bitte für jedes Ihrer Bitte beginnen Sie mit dem älteste Geben Sie bitte auch an, ob Sie Ih jeweiligen Geschwister gemeinsar	n Geschwisterteil un nre gesamte Kindheit	nd fahren dem Alter nach for - also bis zu Ihrem 15. Leb G e	t, bis zum Jüngsten.
	Gesch	lecht Geschwis	ters	zusammen gelebt?
	Geburtsjahr Monat Bruder S	chwester Kennzift	fer laut dieser Liste:	Ja Nein, nur:
1.			Kenn- ziffer	Jahre
2.			1	Jahre
3.			1 leiblich (ohne Zwillingsgeschwister) Jahre
4.		$\overline{\Box}$	2 Zwilling (eineiig)	Jahre
			3 Zwilling (zweieiig)4 Halbgeschwister	
5.			5 Stiefgeschwister6 Adoptivgeschwister	Jahre
6.				J L Jahre
7.				Jahre
8.				Jahre
77.	Wie viele von Ihren ersten 15 Lebens	jahren haben Sie b	ei den folgenden Persone	n gelebt?
	Bei Ihren beiden (leiblichen) Eltern .		(Hinweis: Jahre Adoptiveltern gelt	en wie leibliche Eltern)
	Bei Ihrer Mutter allein (ohne Partner	·)	Jahre	
	Bei Ihrer Mutter mit (neuem) Partne	r	Jahre	
	Bei Ihrem Vater allein (ohne Partner	rin)	Jahre	
	Bei Ihrem Vater mit (neuer) Partneri	n	Jahre	
	Bei anderen Verwandten		Jahre	
	Bei Pflegeeltern		Jahre	
	Im Heim		Jahre	
	Summe der Jahre (bitte prüfen!)	1 5	Jahre	
78.	Leben Ihr Vater und Ihre Mutter hier i	m Haushalt?		
	Ja, beide	Weiter mit Frage 88	1	
	Nur der valer	Die folgenden Frag bitte nur für den Elt der <u>nicht</u> hier im H	ernteil beantworten,	
		Die folgenden Frag bitte getrennt für Va	en 79 – 87 ater <u>und</u> Mutter beantworte	en!

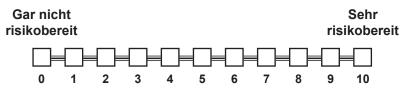
		Vater sofern nicht im Haushalt lebend	Mutter sofern nicht im Haushalt lebend
79.	Lebt Ihr Vater / Ihre Mutter noch? Wenn ja, wo? Wenn verstorben, wann?		
	Lebt hier am Ort		
	Lebt woanders, und zwar:	_	
	 in den westdeutschen Bundesländern 	∐	∐
	in den ostdeutschen Bundesländern		_
	in einem anderen Land, nicht in Deutschland	Ы	L
	Ist verstorben, und zwar im Jahr		
80.	In welchem Jahr wurde Ihr Vater / Ihre Mutter geboren?		
81.	Ist Ihr Vater / Ihre Mutter in Deutschland geboren?		
	Ja		
	Nein: Bitte Geburtsland angeben		
82.	Hat (bzw. hatte) Ihr Vater / Ihre Mutter die deutsche		П
	•		
83.	Welchen Schulabschluss hat Ihr Vater / Ihre Mutter erworben?		
	Keinen Schulabschluss		
	Volks- / Hauptschulabschluss (DDR: 8. Klasse POS)		
	Mittlere Reife, Realschulabschluss (DDR: 10. Klasse POS)	∐	
	Abitur / Hochschulreife (DDR: EOS)		
	Anderen Schulabschluss		
	Weiß nicht		
84.	Hat Ihr Vater / Ihre Mutter eine berufliche Ausbildung oder ein Studium abgeschlossen?		
	Ja, berufliche Ausbildung		
	Ja, Hochschulstudium		
	Nein, keine abgeschlossene Ausbildung		
	Weiß nicht		
85.	Falls zutreffend: Welche berufliche Tätigkeit übt Ihr Vater / Ihre Mutter aus bzw. hat Ihr Vater / Ihre Mutter zuletzt ausgeübt? Bitte genaue Berufsbezeichnung angeben:		
	Vater		
	Mutter		

			Vater	Mutter
	uflichen Stellung ist I ater / Ihre Mutter zulet		sofern nicht im Haushalt lebend	sofern nicht im Haushalt lebend
Arbeiter (auch	n in der Landwirtschaft,)	leberid	lebellu
Ungelernte Ar	beiter			
Angelernte Ar	beiter			
Gelernte und	Facharbeiter			
Vorarbeiter, K	olonnenführer			
Angestellte				
Industrie- und	Werkmeister im Ang	estelltenverhältnis		
		– ohne Ausbildungsabschluss		
		– mit Ausbildungsabschluss	_	
Angestellte m	it qualifizierter Tätigk		_	_
Angestellte m	it hochqualifizierter T	ätigkeit oder Leitungsfunktion Ingenieur, Abteilungsleiter)		_
Angestellte m	it umfassenden Führ			
		nl. Richter und Berufssoldaten)	•	
Einfacher Die	nst			
Mittlerer Dien	st			
Gehobener D	ienst			
Höherer Dien	st			
Selbständige	(einschl. mithelfende l	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		
Selbständige	Landwirte:	ohne Beschäftigte		
		mit Beschäftigten		
Freie Berufe,	selbständige Akadem	niker: ohne Beschäftigte		
	_	mit Beschäftigten		
Sonstige Selb	ständige:	ohne Beschäftigte		
consuge con		mit Beschäftigten		
NA::1 16 1 =				
War nie erwei	rbstätig			
	gehörten Ihr Vater / Ih sgemeinschaft an?	nre Mutter einer Kirche		
Ja, und zwar:	der katholischen Ki	rche		
	der evangelischen	Kirche		
		tlichen Religionsgemeinschaft		
		Religionsgemeinschaft		
		gionsgemeinschaft		
Noin konford				

88.	Glauben Sie, dass man eine Partnerin / einen Partner braucht oder glauben Sie, man kann alleine genauso glücklich oder g			ch zu sein,	
	Man braucht eine Partnerin / einen Partner				
	Man kann allein genauso glücklich leben				
	Man kann allein glücklicher leben				
	Unentschieden / weiß nicht				
89.	Glauben Sie, dass man eigene Kinder braucht, um wirklich gl oder glauben Sie, man kann ohne ein eigenes Kind genauso g			icher lebei	n?
	Man braucht eigene Kinder				
	Man kann ohne Kind genauso glücklich leben				
	Man kann ohne Kind glücklicher leben				
	Unentschieden / weiß nicht				
90.	Wovon hängt es Ihrer Meinung nach in Deutschland tatsächlich ob jemand Erfolg hat und sozial aufsteigt? Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, in welch		Sie ihr zus	timmen.	
Bitte ein Kreuz pro Zeile!		Stimme	Stimme	Stimme	
		Stimme voll	eher	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
		zu	zu	mem zu	ment zu
	Man muss sich anstrengen und fleißig sein				
	Man muss sich anstrengen und fleißig sein Man muss andere ausnutzen				
				— — —	
	Man muss andere ausnutzen	=			
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein	=			
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet				
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet haben				
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet haben Man muss Geld und Vermögen haben				
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet haben Man muss Geld und Vermögen haben Man muss einen möglichst guten Schulabschluss haben				
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet haben Man muss Geld und Vermögen haben Man muss einen möglichst guten Schulabschluss haben Man muss rücksichtslos und hart sein				
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet haben Man muss Geld und Vermögen haben Man muss einen möglichst guten Schulabschluss haben Man muss rücksichtslos und hart sein Man muss Beziehungen zu den richtigen Leuten haben				
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet haben Man muss Geld und Vermögen haben Man muss einen möglichst guten Schulabschluss haben Man muss rücksichtslos und hart sein Man muss Beziehungen zu den richtigen Leuten haben Man muss sich auf der richtigen Seite politisch engagieren . Man muss das "richtige" Geschlecht haben;				
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet haben Man muss Geld und Vermögen haben Man muss einen möglichst guten Schulabschluss haben Man muss rücksichtslos und hart sein Man muss Beziehungen zu den richtigen Leuten haben Man muss sich auf der richtigen Seite politisch engagieren . Man muss das "richtige" Geschlecht haben; Männer haben bessere Aufstiegschancen				
	Man muss andere ausnutzen Man muss begabt und intelligent sein Man muss aus der richtigen Familie stammen Man muss gute Fachkenntnisse auf seinem Spezialgebiet haben Man muss Geld und Vermögen haben Man muss einen möglichst guten Schulabschluss haben Man muss rücksichtslos und hart sein Man muss Beziehungen zu den richtigen Leuten haben Man muss sich auf der richtigen Seite politisch engagieren . Man muss das "richtige" Geschlecht haben; Männer haben bessere Aufstiegschancen				

91. Wie schätzen Sie sich persönlich ein: Sind Sie im allgemeinen ein risikobereiter Mensch oder versuchen Sie, Risiken zu vermeiden?

Bitte kreuzen Sie ein Kästchen auf der Skala an, wobei der Wert **0** bedeutet: "gar nicht risikobereit" und der Wert **10**: "sehr risikobereit". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen.



92. Die folgenden Aussagen kennzeichnen verschiedene Einstellungen zum Leben und zur Zukunft. Bitte sagen Sie uns, inwieweit Sie jeweils zustimmen.

Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala. Der Wert 1 bedeutet: stimme überhaupt nicht zu. Der Wert 7 bedeutet: stimme voll zu. Mit den Werten zwischen 1 und 7	Stimme überhaupt nicht zu				S	Stimme voll zu
können Sie Ihre Meinung abstufen.	1 2	3	4	5	6	7
Wie mein Leben verläuft, hängt von mir selbst ab		= =	= =			
Im Vergleich mit anderen habe ich nicht das erreicht, was ich verdient hätte		===		=		
Was man im Leben erreicht, ist in erster Linie eine Fra von Schicksal oder Glück		===	=	=		=
Ich mache häufig die Erfahrung, dass andere über mein Leben bestimmen		===	=	==	=	
Erfolg muss man sich hart erarbeiten		= =	= =	=		
Wenn ich im Leben auf Schwierigkeiten stoße, zweifle ich oft an meinen Fähigkeiten		===		=		
Welche Möglichkeiten ich im Leben habe, wird von den sozialen Umständen bestimmt		===		==	==	
Wichtiger als alle Anstrengungen sind die Fähigkeiten die man mitbringt		===		=	=	
Ich habe wenig Kontrolle über die Dinge, die in meinem Leben passieren		===	===	===	==	
Wenn man sich sozial oder politisch engagiert, kann man die sozialen Verhältnisse beeinflussen		===	===		==	=
Ich verzichte heute auf etwas, damit ich mir morgen mehr leisten kann		===	=	=		=
Im Allgemeinen kann man den Menschen vertrauen		= =	= =	=		
Heutzutage kann man sich auf niemanden mehr verlassen		===		=		=
Wenn man mit Fremden zu tun hat, ist es besser, vorsichtig zu sein, bevor man ihnen vertraut		===		=		
Ich will lieber heute meinen Spaß haben und denke dabei nicht an morgen		===	=		=	

93. Hier sind unterschiedliche Eigenschaften, die eine Person haben kann. Wahrscheinlich werden einige Eigenschaften auf Sie persönlich voll zutreffen und andere überhaupt nicht. Bei wieder anderen sind Sie vielleicht unentschieden. Martin Sie bitte anhand der folgenden Skala. Der Wert 1 bedeutet: trifft überhaupt nicht zu. Der Wert 7 bedeutet: trifft voll zu. Mit den Werten zwischen 1 und 7 können Sie Ihre Meinung abstufen. Trifft Trifft überhaupt voll Ich bin jemand, der ... nicht zu zu 5 6 gründlich arbeitet kommunikativ, gesprächig ist..... manchmal etwas grob zu anderen ist originell ist, neue Ideen einbringt..... sich oft Sorgen macht..... verzeihen kann..... eher faul ist aus sich herausgehen kann, gesellig ist..... künstlerische, ästhestische Erfahrungen schätzt...... leicht nervös wird Aufgaben wirksam und effizient erledigt..... zurückhaltend ist..... rücksichtsvoll und freundlich mit anderen umgeht...... eine lebhafte Phantasie, Vorstellungen hat entspannt ist, mit Stress gut umgehen kann...... wissbegierig ist..... eine positive Einstellung zu sich selbst hat..... Ich lese Ihnen eine Reihe von Gefühlen vor. Geben Sie bitte jeweils an. 94. wie häufig oder selten Sie dieses Gefühl in den letzten vier Wochen erlebt haben. Sehr Selten Manch-Oft Sehr Wie oft haben Sie sich ... selten oft mal ärgerlich gefühlt?..... ängstlich gefühlt? glücklich gefühlt?..... traurig gefühlt?.....

95.	Haben Sie während der letzten 7 Tage irgendeine bezahlte Arbeit ausgeübt, auch wenn dies nur für eine Stunde oder für wenige Stunden war?				
	Bitte antworten Sie auch mit "Ja", wenn Sie in den letzten sieben Tagen normalerweise gearbeitet hätten, aber wegen Urlaub, Krankheit, schlechtem Wetter oder anderen Gründen zeitweise abwesend waren.				
	Ja				
96.	Haben Sie innerhalb der letzten vier Wochen aktiv nach einer Stelle gesucht?				
	Ja				
97.	Sind Sie zur Zeit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet?				
	Ja				
98.	Einmal ganz allgemein gesprochen: Wie stark interessieren Sie sich für Politik?				
	Sehr stark				
	Stark				
	Nicht so stark				
	Überhaupt nicht				
00	Zum Oakhuar mii aktan min Ois maak maak llana Zufuis dankait mit llanam Lakan in anaamt fuanan				
99.	Zum Schluss möchten wir Sie noch nach Ihrer Zufriedenheit mit Ihrem Leben insgesamt fragen. Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala,				
	bei der " 0 " ganz und gar unzufrieden, " 10 " ganz und gar zufrieden bedeutet.				
	Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?				
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 ganz und gar ganz und gar				
	unzufrieden zufrieden				

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Durchführung des Interviews

Interviewdauer:
Das Interview dauerte Minuten
am Tag Monat
Waren beim Ausfüllen des Fragebogens weitere Personen anwesend?
Ja, Vater / Mutter
Ja, andere Person (ggf. außer dem Interviewer)
Nein
Sonstige Hinweise: